

Informationen zum Labyrinth von Chartres

A) zur Kathedrale:

- a. frühgotisch (12. Jh.)
- b. nicht exakt nach Osten ausgerichtet
- c. 3000 m² Glas
- d. wirft keine Schatten in der Kirche
- e. Kathedrale als Wallfahrtsstätte (Ende eines Pilgerweges): Gewand der Mutter Maria bei Jesu Geburt

B) zum Labyrinth:

- a. ausgelegt um das Jahr 1216
- b. Pilgerwege:
 - 1. Pilgerweg: Umgang unter der Kirche
 - 2. Pilgerweg: Um die Kirche innen herum
 - 3. Pilgerweg: 261,5 m durch das Labyrinth schreiten im Pilgerschritt (3 Schritte vor, 1 Schritt zurück), in der Mitte aufstehen und in die Kirche schreiten mit Blick nach vorne zum Kreuz (**nicht** durch das Labyrinth zurückgehen!)
- c. Aufbau:
 - i. Kreuzform
 - ii. 4 Viertel
 - iii. 12 m Durchmesser
- d. Zahlensymbolik:
 - i. 11 Umgänge: Zahl der Sünde (10 Gebote + 1 = Hochmut)
 - ii. 365 schwarze Basaltsteine (= Anzahl Tage eines Jahres)
 - iii. 273 weiße Steine (= Tage der Schwangerschaft; Quersumme 12 = heilige Zahl)
 - iv. 28 Wendepunkte (= Mondzeit 4 x 7)
 - v. 112 Randzacken (= 4 x 28)
 - vi. 6 Blüten (= Vollkommenheit)

zusammengestellt von Klaus Kimmerle, BRU-Redaktion